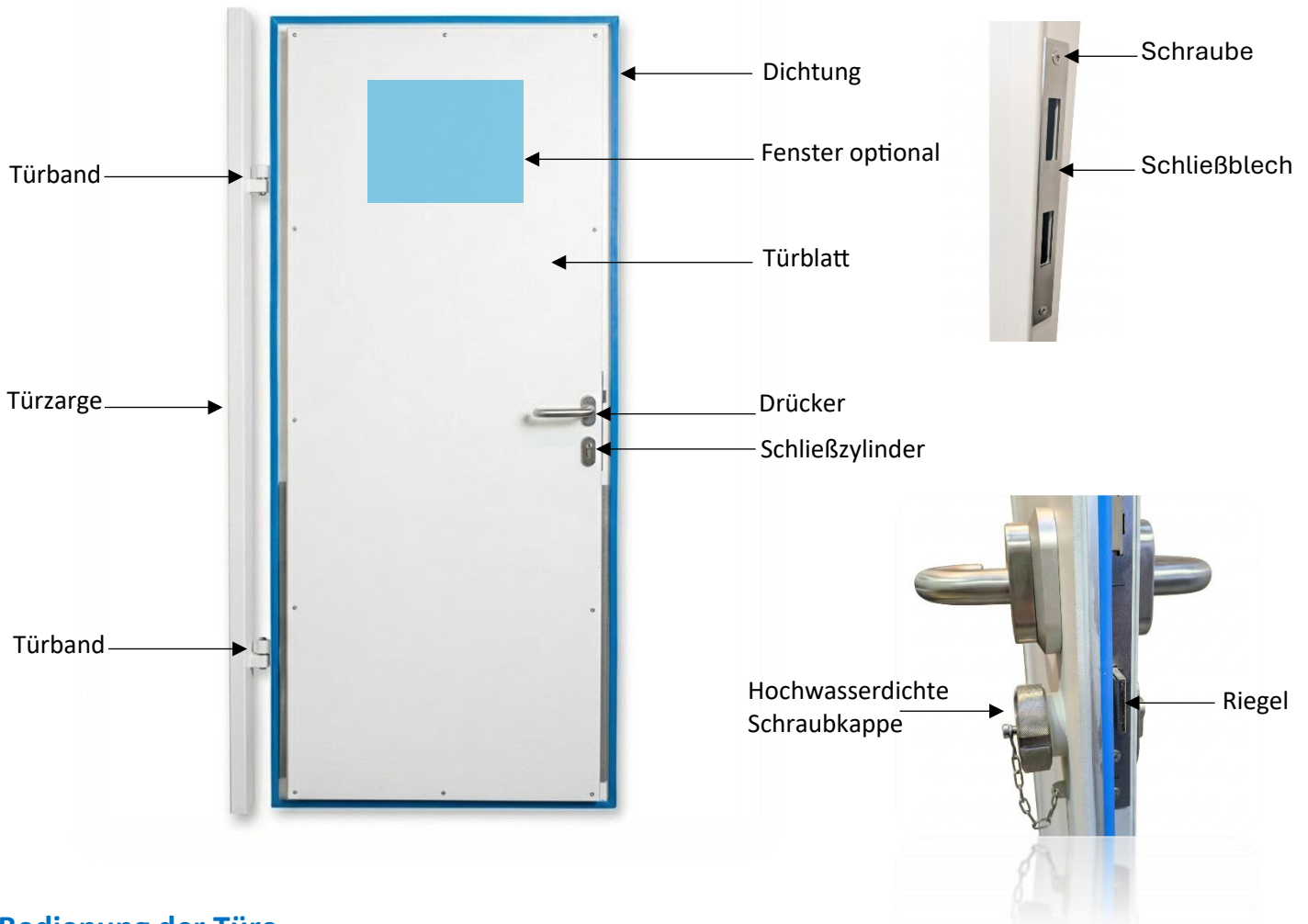


Betriebs- und Pflegeanleitung Aquatür



Bedienung der Türe

Zum Schließen der Türe nicht den Drücker betätigen, sondern die Tür ins Schloss fallen lassen.

Wichtig: Wenn die Tür abgeschlossen ist – Drücker nicht mehr betätigen!

Sollte es dennoch passieren, lastet der komplette Anpressdruck der Dichtung auf dem Riegel. Folglich kann der Schließzylinder nicht mehr leichtgängig betätigt werden. Um die Gefahr von einer Beschädigung des Schlüssels zu minimieren, muss die Dichtung gepresst und gleichzeitig mit dem Schlüssel entriegelt werden.



Warnhinweis – Quetschgefahr

ACHTUNG!

**Beim Schließen der Tür besteht Quetschgefahr
für Hände und Finger.**

Hände nicht in den Türspalt halten!

Pflegeanleitung

KTL grundierte, pulverbeschichtete Oberfläche

Die pulverbeschichtete Oberfläche unserer Aquatüren ist äußerst pflegeleicht, wenn Sie folgende Hinweise beachten. Bei einer regelmäßigen Reinigung reicht warmes Wasser und etwas Neutralseife, um das Türblatt von Schmutz zu befreien. Bitte benutzen Sie dazu saubere Putztücher, denn Sandkörner oder Zementreste könnten Spuren hinterlassen. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Lösungsmittelhaltige Reiniger. Poliermittel sind besonders auf Strukturlackoberflächen zu vermeiden.

Fensteröffnung

Die Acrylglascheibe sollten Sie mit klarem Wasser und unter Verwendung eines Acrylglasreinigers von Schmutz befreien. Achten Sie auf einen sauberen Schwamm oder ein weiches Tuch zur Reinigung.

Keine Mikrofasertücher verwenden, da diese Kratzer auf dem Acrylglas verursachen können! Niemals trocken abreiben und für die Reinigung kein scheuerndes Reinigungsmittel, Glasreiniger oder Alkohol verwenden.

Dichtung

Die blaue Dichtung muss nach jedem Hochwasser oder mind. 1x pro Jahr mit Talkumpulver eingestrichen werden. Dadurch bleibt die Dichtung elastisch und verklebt nicht mit dem Anschlussprofil.

Wichtig: Überprüfen Sie regelmäßig umlaufend die Dichtung auf Verschmutzung!

Von Zeit zu Zeit können Fremdkörper wie Schwemmreste, Äste, Steinchen oder Insekten eingeklemmt sein. Dadurch kann es vorkommen, dass die Dichtung nicht vollflächig anliegt und somit keine vollständige Abdichtung gewährleistet ist. In diesem Fall kann Wasser ins Innere gelangen, insbesondere bei niedrigem Wasserstand, da der äußere Wasserdruck nicht ausreicht, um die Tür trotz der eingeklemmten Fremdkörper vollständig abzudichten. Um die blaue Dichtung von Schmutz zu befreien, reinigen Sie diese umlaufend mit Spülmittelwasser und streichen die Dichtung danach mit Talkumpulver ein.

Hochwasserdichte Schraubkappe (bei vollflächigem Hochwasserschutz)

Flachdichtung **in** der Schraubkappe regelmäßig auf Beschädigung überprüfen.

Befestigungskontrolle

Schrauben auf festen Sitz überprüfen!

Wichtig: Die 2 Klemmschrauben am Türband und Schrauben am Schließblech auf festen Sitz überprüfen. Ggf. Schrauben nachziehen! Dauerhafte Dichtheit und statische Integrität können nur bei festem Sitz gewährleistet werden.

Funktionskontrolle der Schließtechnik

Funktion von Drücker und Schließzylinder überprüfen.

Silikonfugen

Die Silikonfuge am Türrahmen muss nach jedem Hochwasser oder mind. 1x pro Jahr von Ihnen überprüft und bei Beschädigung durch unsere Fachbetriebe nachgebessert werden.

Für Wasser, welches über das Mauerwerk oder Mauerrisse eindringt, übernehmen wir keine Haftung/Garantie!

**Bei festgestellten Mängeln informieren Sie bitte umgehend die
Fa. Hochwasserschutz Reitthaler GmbH unter Tel. 08662/49025-00**